

Kleine Anfrage

des Abg. Alexander Schoch GRÜNE

und

Antwort

des Ministeriums für Verkehr

Radverkehr und Radwegeausbau im Landkreis Emmendingen

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hat sich der Radverkehr und dessen Anteil am Modal Split in der Region Freiburg (aufgeteilt in die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen, Stadtkreis Freiburg) in den letzten fünf Jahren bezogen auf die Anzahl der Wege und Personenkilometer in den Bereichen Alltagsradverkehr, Fahrradpendlerverkehr und -tourismus entwickelt?
2. Welches Potenzial sieht die Landesregierung für Alltagsradverkehr und Fahrradtourismus in der Region Freiburg ausgehend von den vorliegenden Zahlen zur bisherigen Entwicklung?
3. Welche Erweiterungen des RadNETZ BW sind für den Landkreis Emmendingen neben der geplanten Verbindung von Elzach nach Haslach geplant?
4. Für welche Projekte und in welcher Höhe wurde seit 2016 bis heute (aufgeschlüsselt nach Jahren und Gemeinden) durch das Land kommunale Radinfrastruktur über das LGVFG im Landkreis Emmendingen bezuschusst?
5. Welche Radwege entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen wurden seit 2016 bis heute im Landkreis Emmendingen erweitert, saniert oder neu gebaut?
6. Welche Radweg-Lückenschlüsse an Landes- und Bundesstraßen wurden im Landkreis Emmendingen mit welchem Einsatz finanzieller Mittel in den letzten fünf Jahren abgeschlossen bzw. geplant?
7. Für welche Projekte und in welcher Höhe liegen aktuell Förderanträge für kommunale Radinfrastruktur nach dem LGVFG vor?

8. Welche Möglichkeit sieht das Ministerium für Verkehr, die gefährliche Engstelle am Radweg entlang der L 110 zwischen Sexau und Denzlingen an der Brücke über die Elz zu verbreitern und damit für Schülerinnen und Schüler sowie Pendlerinnen und Pendler zu entschärfen?
9. Ist eine Aufnahme der Radwegverbindung Denzlingen–Freiamt–Schweighausen in das Alltags-RadNETZ aus Sicht der Landesregierung möglich?
10. Mit welchen Maßnahmen und Mitteln in welcher Höhe wurden Projekte zur Förderung des Radverkehrs im Landkreis Emmendingen in den letzten fünf Jahren gefördert?

22.12.2022

Schoch GRÜNE

Begründung

Die Kleine Anfrage soll klären, wie sich der Radverkehr in der Region Freiburg und insbesondere im Landkreis Emmendingen entwickelt hat, welche Maßnahmen zur Verbesserung der Radinfrastruktur in den letzten Jahren umgesetzt worden sind und wo neue Radwege geplant und fertiggestellt werden. Zudem soll geklärt werden, wie viele Mittel für welche Maßnahmen seit 2016 in die Verbesserung der Radverkehrsinfrastruktur in der Region und im Landkreis Emmendingen geflossen sind.

Antwort*)

Mit Schreiben vom 20. Februar 2023 Nr. VM4-0141.5-26/92/1 beantwortet das Ministerium für Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie hat sich der Radverkehr und dessen Anteil am Modal Split in der Region Freiburg (aufgeteilt in die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen, Stadtkreis Freiburg) in den letzten fünf Jahren bezogen auf die Anzahl der Wege und Personenkilometer in den Bereichen Alltagsradverkehr, Fahrradpendlerverkehr und -tourismus entwickelt?

Eine deutschlandweite Erhebung des Modal-Splits im Radverkehr liefert in regelmäßigen Abständen die MiD-Studie (Mobilität in Deutschland). Die vorhandenen Daten lassen jedoch keinen Schluss auf die Entwicklung des Radverkehrs in der Region Freiburg zu, da erstmals im Jahr 2017 eine genauere Auswertung auf Landkreisebene möglich war. Wie im *RadREPORT BW* aus dem Jahr 2022 dargestellt, wurden gemäß MiD 2017 im Stadtkreis Freiburg 23 Prozent aller Wege mit dem Rad zurückgelegt. Für den Landkreis Emmendingen lag der Radverkehrsanteil bezogen auf die Zahl der Wege bei 8 Prozent und für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bei 5 Prozent.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

2. Welches Potenzial sieht die Landesregierung für Alltagsradverkehr und Fahrradtourismus in der Region Freiburg ausgehend von den vorliegenden Zahlen zur bisherigen Entwicklung?

Ziel der Landesregierung ist es, den Modal-Split im Radverkehr bis 2030 auf 20 Prozent zu heben. In allen Regionen in Baden-Württemberg werden diesbezüglich weitere Potenziale gesehen. Dabei wird der Radverkehrsanteil in einigen urbanen Räumen wie in Freiburg deutlich höher als 20 Prozent liegen und in ländlichen Regionen unter Umständen niedriger.

Konkrete Potenzialschätzungen für einzelne Regionen liegen nicht vor.

3. Welche Erweiterungen des RadNETZ BW sind für den Landkreis Emmendingen neben der geplanten Verbindung von Elzach nach Haslach geplant?

Das RadNETZ BW verbindet im Alltagsnetz alle Ober- und Mittelzentren im Land auf möglichst direkten Wegen. Insgesamt sind somit über 700 Kommunen an das Netz angeschlossen. Außerdem beinhaltet das „RadNETZ Freizeit“ alle Landesradfernwege Baden-Württembergs.

Das Netz wurde im Jahr 2016 definiert. Aufgrund von örtlichen Gegebenheiten wird die konkrete Linienführung im RadNETZ in manchen Fällen kleinräumig angepasst. Zudem gab es Anpassungen bei den Landesradfernwegen. Eine Erweiterung des RadNETZ ist darüber hinaus nicht vorgesehen. Dies gilt auch für die Verbindung zwischen Denzlingen, Freiamt und Schweighausen. Alle verfügbaren Ressourcen werden benötigt, um entsprechend der Landesziele zunächst gemeinsam mit den Kommunen das bestehende Netz bis zum Jahr 2030 durchgängig sicher und attraktiv auszubauen. Dafür sind von den jeweiligen Bausträgern noch zahlreiche Maßnahmen umsetzen, wie beispielsweise bei der Verbindung von Elzach nach Haslach.

4. Für welche Projekte und in welcher Höhe wurde seit 2016 bis heute (aufgeschlüsselt nach Jahren und Gemeinden) durch das Land kommunale Radinfrastruktur über das LGVFG im Landkreis Emmendingen bezuschusst?

Das Land hat seit 2016 im Landkreis Emmendingen die kommunale Radinfrastruktur aus Mitteln des LGVFG mit insgesamt ca. 938.500 Euro bezuschusst. Die projektbezogene Auflistung nach Gemeinde und Jahr kann der *Anlage 1* entnommen werden.

5. Welche Radwege entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen wurden seit 2016 bis heute im Landkreis Emmendingen erweitert, saniert oder neu gebaut?

Entlang von Bundes- und Landesstraßen wurden seit 2016 bis heute folgende Radwege erweitert, saniert oder gebaut:

- 2016, L 101 Neubau Radweg zw. Biederbach-Sonnhalde und Biederbach-Tannhöfe
- 2016, L 107 Neubau Radweg zw. Schrahöfe und Unterprechtal
- 2018, L 186 Neubau Radwegbrücke über die Elz bei Waldkirch-Buchholz
- 2019, B 3 Neubau Radweg zw. Kenzingen-Hecklingen und Malterdingen
- 2021, B 3 Sanierung Radweg zw. Kenzingen-Stadt und Kenzingen-Hecklingen
- 2021, B 3 Sanierung Radweg zw. Malterdinger Ei und Köndringen
- 2021, B 294 Neubau Radweg zw. Elzach und Pelzmühle

6. *Welche Radweg-Lückenschlüsse an Landes- und Bundesstraßen wurden im Landkreis Emmendingen mit welchem Einsatz finanzieller Mittel in den letzten fünf Jahren abgeschlossen bzw. geplant?*

Bei den folgenden abgeschlossenen Radwegneubauten aus Frage Nr. 5 handelt es sich um Lückenschlüsse:

- L 186 Neubau Radwegbrücke über die Elz bei Waldkirch-Buchholz, 0,51 Mio. Euro
- B 3 Neubau Radweg zw. Kenzingen-Hecklingen und Malterdingen, 1,54 Mio. Euro

Folgende Radwege befinden sich mit Angabe der voraussichtlichen Kosten in Planung:

- L 104 Radweg zw. Sasbach und Jechtingen, 0,96 Mio. Euro
- L 104 Geh- und Radweg zw. Wyhl und Weisweil, 1,88 Mio. Euro
- L 105 Geh- und Radweg zw. Eendingen und Königsschaffhausen, 0,9 Mio. Euro
- L 107 Geh- und Radweg zw. Fismacht und Oberprechtal, 1,94 Mio. Euro
- B 294 Geh- und Radweg zw. Pelzmühle und Heidburg, 3,73 Mio. Euro

7. *Für welche Projekte und in welcher Höhe liegen aktuell Förderanträge für kommunale Radinfrastruktur nach dem LGVFG vor?*

Im LGVFG liegt im Landkreis Emmendingen aktuell ein Förderantrag für ein Radprojekt in der Gemeinde Riegel a. K. vor.

8. *Welche Möglichkeit sieht das Ministerium für Verkehr, die gefährliche Engstelle am Radweg entlang der L 110 zwischen Sexau und Denzlingen an der Brücke über die Elz zu verbreitern und damit für Schülerinnen und Schüler sowie Pendlerinnen und Pendler zu entschärfen?*

Aktuell bedingt die beengte Situation auf der Elzbrücke, dass sich gegenläufiger Radverkehr gegebenenfalls passieren lassen muss, wenn es die Verkehrssituation erfordert. Es handelt sich um eine kurze und vertretbare Engstelle, für deren Verbreiterung ein erheblicher baulicher und planerischer Aufwand erforderlich wäre. Der Streckenabschnitt der L 110 bei Sexau ist nicht Bestandteil des RadNETZ Baden-Württembergs und auch die für den Radschnellweg RS 6 festgelegte Vorzugsvariante betrifft den angesprochenen Bereich nicht direkt.

9. *Ist eine Aufnahme der Radwegverbindung Denzlingen–Freiamt–Schweighausen in das Alltags-RadNETZ aus Sicht der Landesregierung möglich?*

Siehe Antwort zu Frage 3.

10. *Mit welchen Maßnahmen und Mitteln in welcher Höhe wurden Projekte zur Förderung des Radverkehrs im Landkreis Emmendingen in den letzten fünf Jahren gefördert?*

Neben den Landeszuschüssen über das LGVFG wurde die Gemeinde Waldkirch im Landkreis Emmendingen als RadKULTUR Förderkommune 2022 gefördert und hat Zuwendungen in Höhe von 26.545 Euro erhalten. Ebenfalls wurden zwei RadService-Punkte für die Gemeinde Sasbach in Höhe von 2.380 Euro gefördert. Der Landkreis Emmendingen hat darüber hinaus die Teilnahmegebühr des STADT-RADELNS 2022 für den Landkreis sowie den 21 teilnehmenden Landkreiskommunen in Höhe von 8.200 Euro vom Land erstattet bekommen.

Im Bereich der Fachkonzeptförderung haben die Gemeinde Denzlingen und die Stadt Kenzingen eine Förderzusage für Radverkehrskonzepte in Höhe von 63.600 Euro erhalten.

In Vertretung

Frieß

Ministerialdirektor

Anlage 1
Auswertung zu Frage 4

Maßnahmenbeschreibung	Bewilligungsbehörde	Antragsteller:in	Gemeinde	Kreis	Bewilligungsjahr	Mittelabfluss Gesamt
Ausbau der L 114 (alt) im Bereich Hammerwerk mit Geh- und Radwegen	RP Freiburg	Teningen	Gemeinde Teningen	LKR Emmendingen	2016	234.500,00 €
K 5127 Neubau RGW bei Königschaffhausen	RP Freiburg	Landkreis Emmendingen	Stadt Endingen am Kaiserstuhl	LKR Emmendingen	2017	60.000,00 €
15 Fahrradboxen am Bhf Emmendingen	RP Freiburg	Stadt Emmendingen	Emmendingen	LKR Emmendingen	2018	12.600,00 €
Maßnahmenpaket Dahlienweg	RP Freiburg	Stadt Emmendingen	Emmendingen	LKR Emmendingen	2019	90.000,00 €
Lückenschluss Gehweg Denzlinger Straße	RP Freiburg	Gemeinde Sexau	Sexau	LKR Emmendingen	2020	54.956,27 €
Neubau Abstellanlagen Bahnhof - Stad Emmendingen	RP Freiburg	Stadt Emmendingen	Emmendingen	LKR Emmendingen	2020	86.400,00 €
Ersatzneubau Jügelinssteg	RP Freiburg	Stadt Waldkirch	Waldkirch	LKR Emmendingen	2021	297.318,92 €
Geh- und Radweg zwischen Bahnhof und Hurstwaldwegbrücke, OT Niederwinden	RP Freiburg	Gemeinde Winden im Elztal	Winden im Elztal	LKR Emmendingen	2021	63.737,00 €
Neubau GRW Kirchstraße	RP Freiburg	Gemeinde Denzlingen	Denzlingen	LKR Emmendingen	2021	0,00 €
Sanierung des RW zwischen Kenzingen und Hecklingen im Zuge der Fahrtrahmsanierung B3	RP Freiburg	Stadt Kenzingen	Kenzingen	LKR Emmendingen	2021	39.000,00 €
Summe						938.512,19 €